



Würzburger Vorträge
zur Rechtsphilosophie,
Rechtstheorie
und Rechtssoziologie

57

Christoph Enders

**Freiheit und
Repräsentation**



Nomos Verlag

**Würzburger Vorträge zur Rechtsphilosophie,
Rechtstheorie und Rechtssoziologie**

Herausgegeben von Horst Dreier
und Dietmar Willoweit

Begründet von Hasso Hofmann, Ulrich Weber †
und Edgar Michael Wenz †

Heft 57

Christoph Enders

Freiheit und Repräsentation



Nomos

Der Vortrag wurde gehalten am 16. Januar 2020.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-6822-6 (Print)

ISBN 978-3-7489-0922-4 (ePDF)



Onlineversion
Nomos eLibrary

1. Auflage 2020

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2020. Gedruckt in Deutschland.
Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen
Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbe-
ständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

I.	Krise als Programm? Repräsentative Freiheitsorganisation im demokratischen Verfassungsstaat	7
II.	Freiheit zur gesamten Hand. Der Ursprung der Grundrechte als Volksrechte	11
III.	Sprengkraft des Fortschritts – Mehr Rechte, weniger Demokratie	17
IV.	Repräsentation als maßstäbliche Fiktion	22
V.	Die Krise der Repräsentation – Ein Mißverständnis und seine Bewältigung im kategorischen Imperativ der Repräsentation	32

